

BMBWF/Wissenschaftsbuch/Wissenschaft/Forschung/Bildung

### Votingstart für das beste Wissenschaftsbuch des Jahres

Utl.: Publikumsabstimmung ab sofort bis 7. Jänner 2019 möglich =

Wien (OTS) - Ab sofort ist die Öffentlichkeit wieder aufgerufen, für das jeweils beste Wissenschaftsbuch des Jahres in vier Kategorien abzustimmen. Eine Fachjury hat vergangene Woche die Nominierungen vorgenommen und legt sie nun dem Publikum vor, das bis 7. Jänner 2019 die Möglichkeit hat, das beste Wissenschaftsbuch des Jahres zu küren. „Das beste Wissenschaftsbuch des Jahres“ ist eine Aktion des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung gemeinsam mit dem Magazin "Buchkultur" und der österreichischen Buchbranche.

In vier Kategorien stehen diesmal folgende Titel zur Wahl:

**\* Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften:**

Scheidel: Nach dem Krieg sind alle gleich. Eine Geschichte der Ungleichheit. Theiss.

Sandgruber: Rothschild. Glanz und Untergang des Wiener Welthauses. Molden.

Payer: Der Klang der Großstadt. Eine Geschichte des Hörens. Böhlau.

Eilenberger: Zeit der Zauberer. Das große Jahrzehnt der Philosophie. Klett-Cotta.

Broodbank: Die Geburt der mediterranen Welt. C.H. Beck.

**\* Naturwissenschaft/Technik:**

Rennert/Traxler: Lise Meitner. Pionierin des Atomzeitalters. Residenz.

Mancuso: Pflanzenrevolution. Wie die Pflanzen unsere Zukunft erfinden. Kunstmann.

Lenzen: Künstliche Intelligenz. Was sie kann & was uns erwartet. C.H. Beck.

Köberl/Schönberger: Achtung Steinschlag! Asteroiden und Meteoriten. Brandstätter.

Bieri: Natur aus den Fugen? Die Verbreitung invasiver Arten. Orell Füssli.

**\* Medizin/Biologie:**

Yong: Winzige Gefährten. Wie Mikroben uns eine umfassendere Ansicht vom Leben vermitteln.

Kunstmann.

Rosling: Factfulness. Wie wir lernen, die Welt so zu sehen, wie sie wirklich ist. Ullstein.

Kandel: Was ist der Mensch? Störungen des Gehirns und was sie über die menschliche Natur verraten.

Siedler.

Hassett: Warum wir sesshaft wurden und uns seither bekriegen, wenn wir nicht gerade an tödlichen Krankheiten sterben. Theiss.

Dennett: Von den Bakterien zu Bach – und zurück. Die Evolution des Geistes. Suhrkamp.

**\* Junior:**

Laibl: So ein Mist. Tyrolia.

Braun: Die Welt der Berge. Knesebeck.

Guiraud: Wie siehst du denn aus? Knesebeck.

Unwin: Wanderungen. Fischer Sauerländer.

Jeffers: Hier sind wir. Anleitung zum Leben auf der Erde. NordSüd.

Details zur Wahl: Alle Informationen rund um die Wahl finden sich im Internet unter [www.wissenschaftsbuch.at](http://www.wissenschaftsbuch.at), hier kann man auch online seine Favoriten wählen. Ab Ende November ist im Buchhandel und in vielen Büchereien das Sonderheft zur Wahl mit ausführlichen Beschreibungen zu den nominierten Büchern und dem Stimmzettel zur Wahl erhältlich. Zusätzlich präsentieren zehn Büchereien in ganz Österreich in Ausstellungen alle Bücher der Shortlist.

**Rückfragehinweis:**

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Mag. Martha Brinek

Ressortsprecherin

0664/8383210

[martha.brinek@bmbwf.gv.at](mailto:martha.brinek@bmbwf.gv.at)